

## Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

07.10.2024 Drucksache 19/3592

## Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 08.10.2024 – Auszug aus Drucksache 19/3592 –

Frage Nummer 9 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete **Katharina Schulze** (BÜNDNIS 90/DIE GRÜ-NEN) Ich frage die Staatsregierung, welche Erkenntnisse ihr zu den Aktivitäten, Ideologie und Strukturen der völkischen Weltanschauungsgemeinschaft "Bund für Deutsche Gotterkenntnis" mit Sitz in Tutzing vorliegen, wer den Bund als Vorstand des eingetragenen Vereins nach außen vertritt und welche Erkenntnisse sie zu den publizistischen Aktivitäten des Bundes um den "Verlag Hohe Warte" in Pähl und die Zeitschrift "Mensch und Maß" hat?

## Antwort des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration

Der "Bund für Gotterkenntnis e. V." (BfG) wurde als "Bund für Deutsche Gotterkenntnis" im Jahre 1937 gegründet. Nach dem Zweiten Weltkrieg nahm er 1951 seine Tätigkeit wieder auf.

Grundlage der Ideologie des BfG sind die "religionsphilosophischen Einsichten" der "Gotterkenntnis" der Mathilde Ludendorff. In zahlreichen Büchern thematisierte Mathilde Ludendorff ihre völkisch-religiösen Gedanken. Die Grundlage der "Deutschen Gotterkenntnis" ist eine antisemitische Rassenlehre vom Menschen. Die Ideologie des BfG spricht sich für eine strikte Trennung der "Rassen" aus. In der dem BfG zuzurechnenden Publikation "Mensch und Maß" wird gegen "Fremde", antisemitisch und geschichtsrevisionistisch argumentiert sowie die Gültigkeit der Menschenrechte negiert.

Das Gedankengut des BfG wird maßgeblich in der monatlich erscheinenden Publikation "Mensch und Maß" verbreitet. Herausgegeben wird die Zeitschrift vom Verlag Hohe Warte, der im Handelsregister mit Sitz in Pähl (Landkreis Weilheim-Schongau) eingetragen ist und über eine Geschäftsanschrift in Brandenburg an der Havel verfügt. Darüber hinaus verfügt die Organisation über die Homepage<sup>1</sup>.

Erkenntnisse über im Jahre 2024 durchgeführte Veranstaltungen des BfG liegen dem Landesamt für Verfassungsschutz nicht vor.

Hinsichtlich der Vertretung des Vereins wird auf das öffentlich einsehbare Vereinsregister verwiesen.

www.ludendorff.info

-